

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

| | | |
|--|---|----------------------|
| Beschlussvorlage | Vorlage-Nr: | 006/0001/2021 |
| | Erstelldatum: | 21.12.2020 |
| | Aktenzeichen: | 6.2 sg/p |
| Gesamtkonzept Sportpark Am Schanzl (HSt. 1.5531.9461); Durchführung des ersten und zweiten Bauabschnitts sowie des Anbaus an die Eishalle | | |
| Referat für Kultur, Sport und Schulen Verfasser: Scheidig, Bernhard in Abstimmung mit: Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheit (Josef Weigert) Referat für Stadtentwicklung und Bauen (Hubert Meier) | | |
| Beratungsfolge | 21.01.2021 Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss 01.02.2021 Stadtrat | |

Beschlussvorschlag:

Für die Durchführung und Absicherung der Finanzierung (Bruttobeträge) der ersten beiden Bauabschnitte des Gesamtkonzepts Sportpark Amberg wird Folgendes festgelegt:

1. Der zweite Bauabschnitt des Gesamtkonzepts Sportpark wird mit Ausnahme der zweiten Rate für den Anbau der Eishalle (95.000 EUR im Haushalt 2021) ins Haushaltsjahr 2022 verschoben.
2. Vom Ausgabeansatz bei der HHSt. 1.5531.9461 im Haushaltsjahr 2021 (687.000 EUR) werden 225.400 EUR freigegeben, die weiteren Mittel bleiben gesperrt.
3. Vor Beginn der Bauarbeiten für den Anbau an die Eishalle wird zwischen dem Referat für Stadtentwicklung und Bauen und dem ESC Amberg e. V. eine Vereinbarung, die den Bauumfang, die Zuständigkeiten, den Eigentumsübergang des Anbaus und die Fälligkeit des Investitionszuschusses (zwei Mal 95.000 EUR) im Jahr 2021 regelt, abgeschlossen.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 30.09.2019 dem Gesamtkonzept für den Amberger Sportpark und der Finanzplanung für die Umsetzung (Kostenschätzung / Anlage zum Beschluss vom 30.09.2019) zugestimmt.

Der 1. Bauabschnitt des Gesamtkonzepts Sportpark beinhaltet folgende Bausteine:

- Investitionszuschuss für die Errichtung von Beach-Volleyball-Spielfeldern mit Tribüne, Duschen/Umkleiden und Multifunktionsgebäude (80.000 EUR)
- Öffentliche Toilettenanlage am FC-Stadion mit Kiosk (413.000 EUR)
- Öffentlicher Bereich Trendsport (106.200 EUR)
- Öffentlicher Bereich Kinderspielplatz (34.200 EUR)
- Investitionszuschuss für den Anbau an die Eishalle, Rate 1 (95.000 EUR)
- **Gesamtkosten erster Bauabschnitt 728.400 EUR.**

Abweichend von der Kostenschätzung / Anlage zum Beschluss vom 30.09.2019 wurde dem Wunsch des Stadtrates bei der öffentlichen Toilettenanlage Alternativen hinsichtlich der Ausführung zu prüfen und Kosten in erheblichem Umfang einzusparen, entsprochen. Gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung für die öffentliche Toilettenanlage in Höhe von 413.000 EUR betragen die nunmehr zugrunde gelegten Kosten rund 150.000 EUR brutto.

Im Haushalt 2020 wurden für den ersten Bauabschnitt des Gesamtkonzepts Sportpark 440.000 EUR bereitgestellt (darin sind auch zusätzliche Finanzmittel für die Reaktivierung des Dirt-Parks enthalten).

Im Haushaltsjahr 2020 ergab bzw. ergibt sich für den ersten Bauabschnitt des Gesamtkonzepts Sportpark folgender Mittelabfluss:

- Investitionszuschuss Beach-Volleyball-Spielfelder: 77.000 EUR, abgeschlossen.
- Reaktivierung Dirt-Park: 25.000 EUR, abgeschlossen.
- Vorbereitungsmaßnahmen Infrastruktur: 21.000 EUR, abgeschlossen.
- Öffentlicher Bereich (Trendsport, Kinderspielbereich, Toilettenanlage): 352.400 EUR anhand der aktuell vorliegenden Kostenschätzung (siehe Anlage 1 über 301.800 EUR und Anlage 2 über 50.600 EUR), noch nicht umgesetzt.
- Die restlichen Haushaltsmittel 2020 werden in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.

Der 2. Bauabschnitt des Gesamtkonzepts Sportpark beinhaltet folgende Bausteine:

- Investitionszuschuss für den Anbau an die Eishalle, Rate 2 (95.000 EUR / HH 2021)
- Öffentlicher Bereich Allwetterplatz (268.000 EUR)
- Öffentlicher Bereich Skateranlage für Kids (141.600 EUR)
- Öffentlicher Bereich Erweiterung Skateranlage für Jugendliche (165.100 EUR)
- Investitionszuschuss für die Errichtung eines Multifunktionsplatzes (17.500 EUR)
- **Gesamtkosten zweiter Bauabschnitt 687.200 EUR.**

In der Finanzplanung für die Umsetzung bzw. im Haushalt 2021 wurde ein Ausgabeansatz in Höhe von 687.000 EUR veranschlagt, allerdings unter dem Vorbehalt einer realisierbaren Förderung in Höhe von 90 %, also 618.300 EUR

(Einnahmeansatz 2021). Die von Seiten der Stadt Amberg vorgebrachten Interessensbekundungen zum Sportstätten-Sonderförderprogramm (Fördersatz 90 %) wurden abgelehnt. Aufgrund dessen wurde der unter dem Vorbehalt der Förderung gestellte Ausgabeansatz mit einer haushaltswirtschaftlichen Sperre nach § 28 KommHV belegt.

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Aufgrund des Pandemie- und Katastrophenfalls konnte der erste Bauabschnitt des Gesamtkonzepts Sportpark nicht, wie geplant, durchgeführt werden. Lediglich die Reaktivierung des Dirt-Parks, der Investitionszuschuss für die Errichtung von Beach-Volleyball-Spielfeldern und Vorbereitungsmaßnahmen (Infrastruktur) wurden – wie oben beschrieben – durchgeführt bzw. ausbezahlt.

Da die von Seiten der Stadt Amberg vorgebrachten Interessensbekundungen zum Sportstätten-Sonderförderprogramm (auch die Bausteine des Öffentlichen Bereichs des ersten Bauabschnitts des Gesamtkonzepts Sportpark wurden hierfür angemeldet) abgelehnt wurden, hat das Schul- und Sportamt nach anderen Fördermöglichkeiten gesucht und diese (zumindest für die Bausteine des Öffentlichen Bereichs des ersten und zweiten Bauabschnitts des Gesamtkonzepts Sportpark) in Form der sog. Leader-Förderung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten aufgetan.

Der Öffentliche Bereich des ersten Bauabschnitts des Gesamtkonzepts Sportpark (Trendsport, Kinderspielbereich, Toilettenanlage: 352.400 EUR, siehe Anlage 3 / 1. BA) wurde vom lokalen Leader-Gremium einstimmig befürwortet und als förderfähiges Leader-Projekt anerkannt. Es wird eine Förderung in Höhe von 177.700 EUR (siehe Anlage 3 / 1. BA) in Aussicht gestellt. Der konkrete Förderantrag wird nach positiver Beschlussfassung zeitnah durch das Schul- und Sportamt Anfang 2021 eingereicht.

Für den Öffentlichen Bereich des zweiten Bauabschnitts des Gesamtkonzepts Sportpark (Allwetterplatz, Skateranlage für Kids, Erweiterung Skateranlage für Jugendliche: 574.700 EUR, siehe Anlage 3 / 2. BA) wird ebenfalls nach positiver Beschlussfassung ein Antrag auf die sog. Leader-Förderung gestellt. Anhand der Gesamtkosten bzw. der förderfähigen Kosten ist hier mit 200.000 EUR Fördermittel zu rechnen (maximal möglicher Förderbetrag pro Leader-Projekt).

Damit der noch nicht umgesetzte Baustein „Öffentlicher Bereich (Trendsport, Kinderspielbereich, Toilettenanlage: 352.400 EUR)“ des **ersten Bauabschnitts** sowie der dem ESC Amberg e. V. zugesagte Anbau an die Eishalle (erste Rate 95.000 EUR im Haushalt 2020, zweite Rate 95.000 EUR im Haushalt 2021) in 2021 umgesetzt werden können, schlägt die Verwaltung Folgendes vor:

1. Der zweite Bauabschnitt des Gesamtkonzepts Sportpark wird mit Ausnahme der zweiten Rate für den Anbau der Eishalle (95.000 EUR im Haushalt 2021) nach 2022

verschoben.

2. Vom Ausgabeansatz bei der HHSt. 1.5531.9461 im Haushaltsjahr 2021 (687.000 EUR) werden 225.400 EUR freigegeben, die weiteren Mittel bleiben gesperrt.
Bei einer voraussichtlichen Fördereinnahme in Höhe von 177.700 EUR ergibt sich voraussichtlich ein Eigenanteil in Höhe von 47.700 EUR.
3. Vor Beginn der Bauarbeiten für den Anbau an die Eishalle wird zwischen dem Referat für Stadtentwicklung und Bauen und dem ESC Amberg e. V. eine Vereinbarung, die den Bauumfang, die Zuständigkeiten, den Eigentumsübergang des Anbaus und die Fälligkeit des Investitionszuschusses (zwei Mal 95.000 EUR) im Jahr 2021 regelt, abgeschlossen.

Für die Absicherung des **zweiten Bauabschnitts** des Gesamtkonzepts Sportpark (dann ohne die zweite Rate für den Anbau an die Eishalle, die bereits im Haushaltsjahr 2021 mit berücksichtigt ist) schlägt die Verwaltung vor, nach der Finanzplanung für die Umsetzung zum Haushalt 2022 bei der HHSt. 1.5531.9461 einen Ausgabeansatz in Höhe von 592.200 EUR und einen Einnahmeansatz in Höhe von 200.000 EUR anzumelden (siehe Anlage 3 / 2. BA).

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

siehe Anlagen 1 und 2 für den Öffentlichen Bereich des ersten Bauabschnitts
(Kostenschätzung nach DIN 276 sowie Honorare)

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

siehe Anlage 3

(Unterschrift Referatsleiter)

Personelle Auswirkungen:

Keine

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

siehe Anlage 3

b) Haushaltsmittel

Gesamtkonzept Sportpark Bauabschnitt 1:

Haushalt **2021**: 225.400 Euro Ausgabe, 177.700 Euro Einnahme

Gesamtkonzept Sportpark Bauabschnitt 2:

Anmeldung zum Haushalt **2022**: 592.200 Euro Ausgabe, 200.000 Euro Einnahme

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen:

Keine

Anlagen:

Anlage 1: Kostenschätzung Öffentlicher Bereich des ersten Bauabschnitts

Anlage 2: Honorare Öffentlicher Bereich des ersten Bauabschnitts

Anlage 3: Finanzierungs- und Mittelabflussplan

Beschluß

21.01.2021

Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss

SI/HA/51/21

Beschluss:

Für die Durchführung und Absicherung der Finanzierung (Bruttobeträge) der ersten beiden Bauabschnitte des Gesamtkonzepts Sportpark Amberg wird Folgendes festgelegt:

4. Der zweite Bauabschnitt des Gesamtkonzepts Sportpark wird mit Ausnahme der zweiten Rate für den Anbau der Eishalle (95.000 EUR im Haushalt 2021) ins Haushaltsjahr 2022 verschoben.
5. Vom Ausgabeansatz bei der HHSt. 1.5531.9461 im Haushaltsjahr 2021 (687.000 EUR) werden 225.400 EUR freigegeben, die weiteren Mittel bleiben gesperrt.
6. Vor Beginn der Bauarbeiten für den Anbau an die Eishalle wird zwischen dem Referat für Stadtentwicklung und Bauen und dem ESC Amberg e. V. eine Vereinbarung, die den Bauumfang, die Zuständigkeiten, den Eigentumsübergang des Anbaus und die Fälligkeit des Investitionszuschusses (zwei Mal 95.000 EUR) im Jahr 2021 regelt, abgeschlossen.

Protokollnotiz:

Sowohl StRin Fruth als auch StRin Leithäuser begrüßten die geplante Durchführung der Maßnahme. Es sei sehr erfreulich, dass es bei der Toilettenanlage eine erhebliche Einsparung gebe.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 9

Ablehnung: 0

01.02.2021

Stadtrat

SI/tr/07/21

Beschluss:

Für die Durchführung und Absicherung der Finanzierung (Bruttobeträge) der ersten beiden Bauabschnitte des Gesamtkonzepts Sportpark Amberg wird Folgendes festgelegt:

7. Der zweite Bauabschnitt des Gesamtkonzepts Sportpark wird mit Ausnahme der zweiten Rate für den Anbau der Eishalle (95.000 EUR im Haushalt 2021) ins Haushaltsjahr 2022 verschoben.
8. Vom Ausgabeansatz bei der HHSt. 1.5531.9461 im Haushaltsjahr 2021 (687.000 EUR) werden 225.400 EUR freigegeben, die weiteren Mittel bleiben gesperrt.
9. Vor Beginn der Bauarbeiten für den Anbau an die Eishalle wird zwischen dem Referat für Stadtentwicklung und Bauen und dem ESC Amberg e. V. eine Vereinbarung, die den Bauumfang, die Zuständigkeiten, den Eigentumsübergang des Anbaus und die Fälligkeit des Investitionszuschusses (zwei Mal 95.000 EUR) im Jahr 2021 regelt, abgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 39

Ablehnung: 0